

1. [Dieses war der zweite Streich...](#)
2. [Neustarthilfe – nun endlich...](#)
3. [Mitgliederversammlung VG Wort](#)
4. [Marktplatz für Text, Bild und Recherche](#)
5. [Recherche für Profis](#)
6. [LaberLagerFeuer](#)

(Einfach auf die Überschrift klicken und zum gewünschten Textabschnitt springen)

1. Dieses war der zweite Streich

...doch der dritte folgt sogleich, wussten schon Max & Moritz. Allerdings hatten die noch nichts mit Facebook und Instagram am Hut und unter sozialen Netzwerken verstanden die mit Strippen aneinander geknotete Brotstücke...aber das führt zu weit.

Worauf wir hinauswollen: Am zurückliegenden Freitag ist die zweite Auflage unseres Webinars „Social Media – best practice“ erfolgreich zu Ende gegangen. Es ist enorm beeindruckend, welche tollen Ideen innerhalb der begrenzten Zeit entstehen – von den überaus nützlichen Kontakten untereinander ganz zu schweigen.

In zwei Wochen, am **13. und 14. März 2021** jeweils in der Zeit **zwischen 9:00 und 12:30 Uhr**, starten wir die dritte Auflage – und noch sind zwei Plätze frei! DJV-Mitglieder zahlen lediglich 30 Euro, Nichtmitglieder 75 Euro. Anmeldungen nehmen wir bis spätestens **3. März** unter info@djv-thueringen.de entgegen!



Foto von S. Scholz

[\(nach oben\)](#)

2. Neustarthilfe – nun endlich...

Angekündigt war sie für den Jahresbeginn – aber das ist offensichtlich ein dehnbare Begriff. Wie dem auch sei: Die Neustarthilfe des Bundes, mit der Soloselbstständige unterstützt werden sollen, kann seit gut einer Woche beantragt werden. Sie soll denjenigen helfen, deren wirtschaftliche Tätigkeit im Förderzeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2021 coronabedingt eingeschränkt ist. Möglich sind maximal 50 Prozent des im Vergleichszeitraum erwirtschafteten Umsatzes – gedeckelt ist das bei 7.500 Euro.

So weit, so offensichtlich unzureichend. Es lauern zudem noch einige Fallstricke. So kann die Neustarthilfe beispielsweise nicht beantragt werden, wenn bereits eine Fixkostenerstattung im Rahmen der

Überbrückungshilfe III in Anspruch genommen wurde. Zudem wird die Neustarthilfe nur als Vorschuss ausgezahlt. Ab Juli dieses Jahres dann wird die tatsächliche Höhe berechnet, und zwar auf Basis der tatsächlich im ersten Halbjahr 2021 erwirtschafteten Umsätze. Bei Umsatzeinbußen größer als 60 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum darf die/der Soloselbstständige die Neustarthilfe behalten, fallen die Umsatzeinbußen dagegen geringer aus, muss sie (anteilig) zurückgezahlt werden.

Die 7.500 Euro sind zudem als Maximalförderung zu verstehen. Erst bei einem Jahresumsatz – Referenz ist das Jahr 2019 – von gleich oder höher 30.000 Euro wird die volle Summe (als Vorschuss) ausgezahlt. Für alles, was darunter liegt, müssen Abschläge in Kauf genommen werden. Die Formeln lauten:

$$\text{Referenzumsatz} = (\text{Jahresumsatz 2019} / 12) \times 6$$

$$\text{Neustarthilfe} = 0,5 \times \text{Referenzumsatz}$$

Wenigstens hinsichtlich der Verwendung der Neustarthilfe gibt es keine Vorgaben. Sie kann als frei, das heißt auch für Lebenshaltungskosten, verwendet werden. Ein FAQ der Bundesregierung gibt es [HIER](#).



Bild von AKhodi auf AdobeStock

[\(nach oben\)](#)

3. Mitgliederversammlung VG Wort

Die Urheberrechtsnovelle, mit der die 2019 verabschiedete EU-Richtlinie umgesetzt wird, soll in wenigen Wochen in Kraft treten. Was sich ändert und was diese Neuerungen für Autoren bringen, ist eines der Themen der Mitgliederversammlung der VG Wort, die **am 20. März 2021** erstmals komplett online abgehalten wird.

Allerdings wird man bei der VG Wort, anders als bei der VG Bild-Kunst, nicht automatisch Mitglied, wenn man einen Wahrnehmungsvertrag abschließt. Bis auf Weiteres muss man die Mitgliedschaft, die an bestimmte Voraussetzungen geknüpft ist, noch eigens beantragen (siehe [HIER](#)).

Wer bereits Mitglied ist, hat noch bis zum 13. März dieses Jahres 12:00 Uhr Zeit, sich für das Live-Voting zu registrieren. Wer sich nicht sicher ist, ob sie oder er Mitglied ist, schaut einfach ins VG-Wort-Portal T.O.M. - Texte Online Melden. Wenn nach dem Log-in links oben Hinweise auf die Mitgliederversammlung erscheinen, sind Sie Mitglied.

VG WORT
VERWERTUNGSGESELLSCHAFT WORT

Link zum T.O.M.-Portal der VG Wort

[\(nach oben\)](#)

4. Marktplatz für Text, Bild und Recherche

Ende vergangenen Jahres hatten wir über den virtuellen Marktplatz „MediaCont4u“ berichtet. Mittlerweile haben wir uns mit dem Betreiber in Verbindung gesetzt und Informationen über sein Angebot eingeholt.

„MediaCont4u“ versteht sich nach eigenen Angaben als Marktplatz für Journalist*innen, Fotograf*innen und Rechercheur*innen auf der einen und Auftraggebern aus den unterschiedlichsten Bereichen auf der anderen Seite. Dabei werden sowohl Auftragnehmer*innen als auch Auftraggeber*innen auf Seriosität überprüft, bevor ihr Profil auf der Plattform freigeschaltet wird. So werden bspw. auch Tätigkeitsnachweise verlangt, um die Integrität des Marktplatzes zu erhalten, heißt es.

Der Pool der Auftragnehmer*innen ist dabei gedeckelt. Wenn eine bestimmte Anzahl erreicht ist, werden keine weiteren mehr aufgenommen. Die Auftragsvergabe und Auftragsannahme laufen anonym. Das bedeutet, dass bspw. Autor*innen nicht wissen, wo ihr Text erscheint und auch nicht mit ihrem Klarnamen darunter stehen - wohl aber mit ihrem Nutzernamen, wenn dies gewünscht wird. Das Gleiche gilt für Bilder. Lieferungen werden vom Plattformbetreiber auf Vollständigkeit, Rechtskonformität und mögliche Plagiate geprüft, ehe diese dann an die Auftraggeber*innen weitergeleitet werden.

Differenziert wird zwischen sogenannten „Marktaufträgen“ und „Direktaufträgen“. Bei ersteren sind die Preise sowohl für Auftraggeber*innen als auch Auftragnehmer*innen fest vorgegeben. Letztere müssen dann entscheiden, ob sie die nachgefragte Leistung zu diesen Konditionen erbringen möchten. Hinsichtlich der Direktaufträge sind Auftragnehmer*innen in ihrer Preisgestaltung frei. Die Plattform gibt lediglich eine untere Haltelinie an, die nicht unterboten werden darf (Preisuntergrenze). Bei Direktaufträgen wählen Auftraggeber*innen geeignete Auftragnehmer*innen zu den von diesen festgelegten Konditionen aus. Alternativ können die Teilnehmer die Konditionen auch untereinander aushandeln. Alle gelieferten Medieninhalte sind exklusiv.

Die Provision für den Plattformbetreiber beträgt 30 Prozent. Diese werden auf das von den Auftragnehmer*innen für sich selbst festgelegte Honorar draufgeschlagen. Alles Finanzielle wird vom Zahlungsdienstleister PayPal abgewickelt.

„MediaCont4u“ wolle es Journalist*innen, Fotograf*innen und Rechercheur*innen ermöglichen, ihre Leistungen bundesweit anzubieten, so der Betreiber im Gespräch mit uns. Dies sei, gerade in Pandemiezeiten, eine gute Möglichkeit, sich breiter aufzustellen und zusätzliche Einnahmen zu generieren.

Wir möchten an dieser Stelle lediglich noch einmal darauf hinweisen, dass „MediaCont4u“, trotz ähnlicher Farbgebung, kein Angebot des Deutschen Journalisten-Verbandes oder der DJV Verlags und Service GmbH ist.

MediaCont4u.de
Just join!

Link zu MediaCont4u

[\(nach oben\)](#)

5. Recherche für Profis

Die Kolleg*innen des DJV-JVBB Berlin haben ein Online-Recherche-Seminar aufgelegt, das es in sich hat: Denn Referent ist Albrecht Ude, der in Kreisen von Rechercheur*innen durchaus bekannte und einer der Mastermind hinter der Kampagne „[Frag den Staat](#)“ und einer der Protagonisten von „[Netzwerk Recherche](#)“ ist.

Themen des Workshops sind unter anderem

- „Strukturierte Internet-Recherchen: Mehr als Google und Wikipedia nutzen“
- „Wie suche ich gezielt nach Personen, Organisationen und Themen?“
- „Wie finde ich verdeckte Daten?“

und einiges mehr. Geplant sind zwei Module, am **9. März 2021** in der Zeit zwischen 13:30 und 15:30 Uhr sowie am **10. März 2021** ebenfalls von 13:30 bis 15:30 Uhr.

DJV-Mitglieder bezahlen lediglich 49 Euro (Studierende 25 Euro), Nichtmitglieder 99 Euro. Weitere Details gibt es [HIER](#).



Link zur Anmeldung beim DJV-JVBB Berlin

[\(nach oben\)](#)

6. LaberLagerFeuer

Unser virtueller Stammtisch wird immer beliebter – und deswegen denken wir auch gar nicht daran, damit aufzuhören! Neuer Termin ist der

17. März 2021 um 19 Uhr.

Die Themen sind das, was ihr dazu macht!

Die Zoom-Meeting-ID lautet 950 4487 1083, ein Passwort ist nicht nötig. Und den Direktlink zum LaberLagerFeuer gibt's [HIER](#)!

Wir freuen uns auf euch!



Bild von scym auf Pixabay

[\(nach oben\)](#)